Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/15/2796-01	Termin 23.05.2013	Bezirksvertretung Sterkrade
Bericht / Mitteilung			öffentlich

Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*
23.05.2013	Bezirksvertretung Sterkrade	K		

Berichtsgegenstand

Anfrage der CDU-Fraktion zur Parkraumsituation in Schmachtendorf

Sachdarstellung

Die CDU-Ratsfraktion hat mit Schreiben vom 29.04.2013 um einen Sachstandsbericht für die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 23.05.2013 gebeten.

Die Dudelerstraße wurde als WUV-Maßnahme (Wohnumfeldverbesserungsmaßnahme) gefördert und in den Jahren 1987/1988 als verkehrsberuhigte Straße ausgebaut. Geplant war eine fußgängerfreundliche Gestaltung mit farbigem Betonstein und Natursteinpflaster. Zudem sollte durchgehender Kfz-Verkehr nicht mehr zugelassen werden, da die Straße ausschließlich dem Geschäfts- und Anliegerverkehr dienen sollte. Durch Baumpflanzungen und Pflanzbeete wurde eine umweltfreundliche und attraktive Straßenraumgestaltung erreicht. Die Bindefrist für die gezahlten Fördermittel beträgt für die WUV-Maßnahme „Dudelerstraße“ 25 Jahre und endet mit Ablauf diesen Jahres.

Umbaumaßnahmen im Bereich der Dudelerstraße werden unabhängig von Zweckbindungsfristen seitens der Verwaltung durchaus kritisch gesehen. Zu den Forderungen nach zusätzlichen Stellplätzen vertritt sie nach wie vor die Auffassung, dass in den umliegenden Straßen das Parkplatzangebot absolut ausreicht. Selbst bei Beseitigung aller Grünbeete bleibt die Stellplatzkapazität auf der Dudelerstraße begrenzt. Außerhalb der Verkehrsspitzenstunden stehen auch in der Dudelerstraße genügend freie Stellplätze zur Verfügung.

Im Jahr 2011 wurden zudem noch sieben neue Parkplätze vor der Stadtbibliothek errichtet. Ein Umbau der Dudelerstraße zur Erweiterung des Parkraums würde zu Lasten der Straßenraumgestaltung gehen und wäre durch die zusätzlichen Parkvorgänge aus Sicht der Verwaltung nachteilig im Hinblick auf die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs. Ein rechtlicher Anspruch auf den Bau von öffentlichen Parkplätzen besteht weder für einen Stadtverordneten, noch für einen Nicht-Stadtverordneten. Die Prüfung und Umsetzung obliegt einzig der Verwaltung.

Bereichsleiter Bereich 5-6/Tiefbau	Dezernat 5 Planen, Bauen	Kämmerer	Oberbürgermeister
Rademacher 08.05.2013	Klunk 13.05.2013	Datum	Datum

* Vorlage zur:	* Ergebnis :	Beteiligung:
Kenntnisnahme (K)	Kenntnisnahme (K)	Personalrat [ ] Gleichstellungsstelle [ ]

Bei der angesprochenen Maßnahme handelt es sich um einen Kompromiss zwischen den Planungszielen der WUV-Maßnahme, den verkehrlichen Notwendigkeiten und den von unterschiedlichen Schmachtendorfer Akteuren immer wieder vorgetragenen Wunsch nach der Schaffung von zusätzlichem Parkraum.

Die Verwaltung wird einen Entwurf für die zusätzlichen öffentlichen Stellplätze erarbeiten und der Bezirksvertretung vorstellen. Deshalb bittet die Verwaltung um Verständnis, dass noch keine Angaben zu den Kosten und den finanziellen Folgen der Baumaßnahme gemacht werden können.

Weitere Maßnahmen, bzw. Planungen für die Erweiterung von Parkplätzen werden zurzeit nicht für erforderlich gehalten.